

Pädagogische Konzeption der Betreuungseinrichtungen des TV Jahn Rheine 1885 e.V.



**Psychomotorischer
Bewegungskindergarten
Mobile**

Räuberhöhle

KükenClub

Germanenallee 4, 48429 Rheine

Tel.: 05971/974984

e-mail: kindereinrichtungen@tvjahrheine.de

www.tvjahrheine.de

Ansprechpartner:



Vorstand des TV Jahn Rheine 1885 e.V.

Hermann Raumann

Raumann@tvjahrheine.de

Karin Fransbach

Fransbach@tvjahrheine.de

Ralf Kamp

R.kamp@tvjahrheine.de



Leiterin Bewegungskindergarten

kiga@tvjahrheine.de

Leiterin der Kindereinrichtungen

Kornelia Schleck-Hoffmann

kindereinrichtungen@tvjahrheine.de



Leiterin der Räuberhöhle

Christiane Willer-Droste

Christiane.willer-droste@osnanet.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S .1
TV Jahn- Rheine e.V.: Träger verschiedener Betreuungseinrichtungen für Kinder:	S. 1
• Psychomotorischer Bewegungskindergarten Mobile	S .2
• KükenClub	S. 3
• Räuberhöhle	S. 3
Kinderwelt ist Bewegungswelt - deshalb sind unsere Kindereinrichtungen Bewegungseinrichtungen	S. 4
Kinder brauchen Vielfalt: wir geben unseren Kindern Handlung(s) – Spiel - Raum	
• Im psychomotorischen Bewegungskindergarten Mobile	S. 5
• Im KükenClub	S. 6
• In der Räuberhöhle	S. 6
Kinder brauchen Bewegung: wir geben unseren Kindern Bewegung(s) – Spiel – Raum	
• Im psychomotorischen Bewegungskindergarten Mobile	S .7
• Im KükenClub	S.7
• In der Räuberhöhle	S. 7
Kinder brauchen Kreativität: wir geben unseren Kindern Entfaltung(s) – Spiel – Raum	S.8
Kinder brauchen Natur: wir geben unseren Kindern Erfahrung(s) – Spiel – Raum	S.9
Kinder brauchen Struktur: wir geben unseren Kindern Orientierung(s) – Spiel – Raum	S.10
Kinder brauchen Bildung: wir geben unseren Kindern Lern – Spiel – Raum	S.11
Kinder brauchen Kommunikation: wir geben unseren Kindern Sprach – Spiel – Raum	S.12
Kinder brauchen Bindung: wir geben unseren Kindern Eingewöhnungs –Spiel – Raum	S.13
Kinder brauchen Freunde: Wir geben unseren Kindern Integration(s)/Inklusion(s) – Spiel – Raum	S.14
Kinder brauchen konstruktives Spielen: Wir geben unseren Kindern auch nachmittags psychomotorischen Förder - Spiel – Raum	S.15
Eltern brauchen Kooperation: Wir geben unseren Eltern Raum zur Mitarbeit	S.16
Erzieherinnen brauchen ein positives Arbeitsumfeld: Wir geben unseren Teammitgliedern Möglichkeiten der Entfaltung ihrer Persönlichkeiten	S.17
Kinder brauchen eine auf ihr Entwicklungsalter abgestimmte Lernumwelt.... der TV Jahn bietet ihnen den LernOrtBewegung	S.20

Vorwort:

Liebe Eltern,

wir leben in einer hektischen Zeit des gesellschaftlichen Wandels, die oft auf die speziellen Bedürfnisse von jungen Familien wenig Rücksicht nimmt.

Der psychomotorische Bewegungskindergarten Mobile möchte einerseits Sie als Eltern bei der Gestaltung ihres beruflichen und sozialen Alltags sowohl entlasten als auch unterstützen. Gleichzeitig ist es uns ein großes Anliegen, vom ersten Betreuungstag an Ihr Kind in seiner Entwicklung einfühlsam zu begleiten, liebevoll zu unterstützen und individuell zu fördern. Dabei bestimmt Ihr Kind mit seinen besonderen Bedürfnissen sowohl das Tempo als auch die Art der Förderung. Damit wir Ihrem Kind geben können, was es braucht, sind wir auf Ihre aktive Mitarbeit als Experten Ihres Kindes angewiesen. Auf der Grundlage Ihrer Erfahrungen – und unserer Bildungsberichte tauschen wir uns mindestens zwei Mal pro Jahr über den Entwicklungsstand Ihres Kindes aus und legen gemeinsam Förderziele für das nächste halbe Jahr fest. Auf diese Weise erreichen wir eine optimale Förderung Ihres Kindes.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um unser besonderes psychomotorisches Konzept kennen zu lernen, das für alle Kinderbetreuungseinrichtungen des TV Jahn gleichermaßen Gültigkeit und Verbindlichkeit hat.

Unser Träger:

Der TV Jahn Rheine ist mit mehr als 5.500 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in NRW. Fast alle Kindereinrichtungen liegen im Sportpark des TV Jahn an der Germanenallee.

Zum Gelände am Stadtrand von Rheine (75.000 Einwohner) gehören eine Tennisanlage mit 10 Außenplätzen, zwei Tennishallen, ein Gesundheitszentrum, fünf Gymnastikhallen, eine Geschäftsstelle mit hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern, eine Beachvolleyball-Anlage, ein Skaterplatz, ein Boulodrome, ein Sportspielplatz und ein riesiges Rasengelände für diverse Sportarten. Direkt neben diesen Anlagen liegt ein Waldgebiet mit Zutritt vom Vereinsgelände. Alle Außenanlagen und Hallen werden von unseren verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen genutzt:

- Der psychomotorische Bewegungskindergarten Mobile betreut Kinder im Alter von 1-6 Jahren. Er ist direkt mit dem Gesundheitsstudio, den Gymnastikhallen und anderen Räumen des TV Jahn verbunden
- Der KükenClub ist eine Loslöse-Gruppe für 2-3jährige Kinder, die dort 2x wöchentlich für 4,5 Stunden betreut werden. Der KükenClub nutzt den Haupteingang des Kindergartens und ist somit unmittelbar dem Kindergarten angeschlossen
- Die Räuberhöhle ist ebenfalls eine Loslösegruppe für 2-4jährige Kinder mit gleicher Öffnungszeit wie der KükenClub und befindet sich als einzige Kinder-Betreuungseinrichtung des TV Jahn im Nachbardorf Elte. Sie wird organisatorisch und in pädagogischen Belangen vom Kindergarten unterstützt
- Das Spatzennest ist ein Betreuungsangebot für alle Kinder von 0-6 Jahre, deren Eltern auf dem Gelände des TV Jahn Sport betreiben. Der Betreuungsraum liegt neben dem Kindergarten und nutzt gemeinsam mit ihm einen beispielbaren Innenhof
- Der KükenClub Mini ist ein Kursangebot des TV Jahn für Eltern mit Kindern ab 1 Jahr. Die Kurse finden fortlaufend statt. Der Kursort ist der KükenClub und das Bewegungszentrum des Kindergartens.

Der psychomotorische Bewegungskindergarten Mobile

Der Bewegungskindergarten Mobile wurde im Dezember 1994 als integrative 3-Gruppen-Anlage mit 75 Kindern im Alter von 3-6 Jahren in Betrieb genommen. 2011 kam eine 4. Gruppe und 2014 eine 5. Kindergartengruppe hinzu.

Das Mitarbeiter-Team besteht z.Zt. aus **17 hauptamtlichen Mitarbeiter/innen**, von denen die fünf Gruppenleiterinnen vollzeitbeschäftigt sind. Insgesamt wurden die Arbeitszeiten so eingeteilt, dass an jedem Kindergartentag während der Kernzeiten (9-12.30 Uhr) alle pädagogischen Kräfte anwesend sind.

Bei der Zusammensetzung der Gruppenteams wurde auf eine gute Ergänzung von Fachwissen und persönlichen Qualitäten Wert gelegt. Alle Teammitglieder verfügen über die Zusatzqualifikation Psychomotorik oder befinden sich in Ausbildung. Vier Teammitglieder sind zusätzlich Motopädagoginnen für den Bereich Kindergarten. Ein Teammitglied ist zusätzlich noch Feinmotorik-Therapeutin. Zwei Teammitglieder verfügen über die Qualifikation „staatlich anerkannte Motopädin“. Ein Teammitglied ist Kinder-Krankenschwester, eine weitere Kollegin ist Heilpädagogin/Spieltherapeutin. Jedes Teammitglied besucht mindestens 1x pro Jahr mindestens eine Fortbildung. Das gesamte Team nimmt einmal jährlich an einer Wochenend-Teamfortbildung teil.



Eingang zum psychomotorischen Bewegungskindergarten Mobile, zum KükenClub und zum KükenClub Mini des TVJahn

Der KükenClub

Mit liebevoller Unterstützung **einer Erzieherin und einer Übungsleiterin** können 10 Kinder ab zwei Jahre 2x wöchentlich von 8.30-13.00 Uhr spielen, malen, sich bewegen, tanzen, singen oder einfach nur träumen:

- in dem hellen Garderobenraum sowie dem großzügigen Gruppenraum des KükenClub im Kindergarten Mobile
- in dessen Bewegungszentrum bzw. der „Sockenhalle“ des TV Jahn
- auf dem eigenen Spielplatz mit alters entsprechenden Spielgeräten
- auf dem Kindertagenspielplatz
- auf dem Sportspielplatz des TV Jahn
- im benachbarten Wald

Die Erzieherinnen des Kükenclub tauschen sich regelmäßig mit dem Team des Kindergartens über aktuelle pädagogische Themen aus, nehmen regelmäßig an Teamsitzungen oder Fortbildungen teil.



Die Räuberhöhle

In einem separaten Teil eines Privathauses am Waldrand von Elte ist eine weitere Spielgruppe des TV Jahn untergebracht. Sie verfügt über zwei liebevoll eingerichtete Gruppenräume, die von 10 Kindern im Alter von 2-4 Jahren zwei Mal wöchentlich genutzt werden können. Mit einer Erzieherin und einer erfahrenen Helferin erleben die Kinder vor allem viele Natur-Abenteuer im großzügigen Spielgarten, im angrenzenden Wald oder auf einem nahe gelegenen Bauernhof. Einmal im Monat besuchen die Räuberhöhlen-Kinder den Bewegungskindergarten Mobile oder toben in der Sockenhalle des TV Jahn.

Das Räuberhöhlen-Team tauscht sich regelmäßig mit dem Team des Kindergartens über aktuelle pädagogische Themen aus und nimmt regelmäßig an den Teamsitzungen teil.

**Ein Spielgarten, der keine Kinder-
Wünsche offen lässt ...**



Kinderwelt ist Bewegungswelt - deshalb sind unsere Kinderbetreuungseinrichtungen Bewegungs- Einrichtungen

Die Welt des Kindes ist eine Welt des Spielens und der Bewegung. In seinen ersten Lebensjahren „begreift“ das Kind seine Welt im wahrsten Sinne des Wortes. Alles sieht so mühelos aus und doch lernt es in dieser Zeitspanne so viel wie nie wieder im späteren Leben. Es erlangt durch Spielen und Bewegung eine Grundorientierung über seinen eigenen Körper, die Dinge um sich herum und seine Mitmenschen. Es lernt mit all seinen Sinnen und großer Lernbereitschaft und Sensibilität. Zugleich ist es besonders empfindlich und verletzlich und drückt all seine Emotionen mit dem ganzen Körper aus. Damit sich das Kind gesund entwickeln kann, benötigt es verlässliche und liebevolle Zuwendung (der Eltern und der Erzieherinnen). Auf dieser Grundlage entwickelt es ein Vertrauen in die Welt und wendet sich aktiv den Dingen und Ereignissen seiner Umgebung zu. Scheinbar spielerisch macht es immer neue Entdeckungen und erprobt selbstwirksam die eigenen Fähigkeiten und Kräfte.

Dieses sensible Zusammenspiel von Motorik (Bewegung), Sensorik (Wahrnehmung) und der Psyche (den Gefühlen, Empfindungen) und deren Entfaltung ist das Ziel der Psychomotorik. Die **Erziehung durch Bewegung im Sinne der Psychomotorik** stellt vor allem in unserem Bewegungskindergarten, aber auch im Kükenclub und in der Räuberhöhle, ein wichtiges Medium zur Realisierung von Erziehungszielen dar.



Jedes Kind ist ein Kind mit besonderen Bedürfnissen,

sei es aufgrund einer besonderen Stärke, eines besonderen Förderbedarfes, einer besonderen Persönlichkeits-Entwicklung, der Verarbeitung eines besonderen Ereignisses, einer besonderen Familiensituation, weil es sehr jung ist, weil es demnächst eingeschult wird oder einfach weil es schlecht geschlafen hat.

Wir stellen jedes Kind mit seinen besonderen Bedürfnissen und seinen besonderen Stärken in den Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Wir geben jedem Kind an jedem Tag, was es zu seiner ganzheitlichen Entwicklung braucht, egal ob es unseren Bewegungskindergarten, unseren KükenClub oder unsere Räuberhöhle besucht!

Näheres zu den pädagogischen Leitlinien des Bewegungskindergarten Mobile unter www.tvjahnheine.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten/Konzept/

Kinder brauchen Vielfalt: wir geben unseren Kindern Handlung(s) - Spiel - Raum

im psychomotorischen Bewegungskindergarten Mobile

Ein großzügiges, bewegungsfreundliches und auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmtes Raumangebot bietet so viel Handlungsspielraum, dass ständig bedürfnisorientierte Angebote stattfinden



Das Bewegungszentrum:
hier finden die täglichen Bewegungs,- Entspannungs –oder Wahrnehmungsaktionen statt. Auch die ganzheitliche Sprachförderung „Spielen – spüren – sprechen“ nutzt frühmorgens diese Halle.



Der Snoezelraum:
Ein kleiner Rückzugsraum mit Blasensäule, Wasserbett und diversen Lichteffekten rundet die Vielfältigkeit des gruppenübergreifenden Raum-Angebotes im vorderen Kindergartenbereich ab.



Ein Gruppenraum:
Den Gruppen steht jeweils ein heller und großer Gruppenraum, ein kleiner Bewegungsraum, eine zweite Spielebene, ein weiterer Gruppenraum im Obergeschoss, eine Garderobe als Spielort sowie ein Waschraum zur Verfügung

Im Obergeschoss des Kindergartens stehen den Gruppen weitere Räume des TV Jahn für Kleingruppen-Angebote zur Verfügung



Im KükenClub

Die Räume des KükenClub im Kindergarten Mobile bieten einen modern gestalteten Gruppenraum mit Rückzugsmöglichkeiten, einen modernen Sanitärtrakt, eine lichtdurchflutete Garderobe mit Platz zum Spielen und direktem Zugang zum eigenen kleinen Spielplatz



Die Bewegungszeiten in der Halle Tokio des TV Jahn gehören zum Standard-Programm des KükenClubs

In der Räuberhöhle

Die Räume im idyllisch gelegenen Einfamilienhaus der Familie Willer-Droste in Elte sind kindergartenähnlich eingerichtet. Die Räuberhöhle verfügt über einen eigenen Eingang mit kleiner Garderobe, verschiedene Spiel- und Malbereiche, einen kleinen Frühstückstisch, eine Kuschecke zum Lesen und Verstecken, eine Bauecke und eine Puppenecke



Die Räuberhöhlenkinder nutzen häufig den großzügigen Garten als zusätzlichen Gruppenraum



Im angrenzenden, familieneigenen Wald bauen die Kinder Waldsofas, erkunden Baumwurzeln oder erleben andere tolle Waldabenteuer

Kinder brauchen Bewegung: wir geben unseren Kindern Bewegung(s) - Spiel – Raum im psychomotorischen Bewegungskindergarten Mobile

Das „Herz“ unseres Kindergartens ist das große **Bewegungszentrum** mit seinen mobilen Wänden. Der Raum kann sich auf diese Weise stets den Bewegungsbedürfnissen der Kinder anpassen. Hier finden die Bewegungszeiten der Gruppen statt – jede Gruppe hat **3x pro Woche** für jeweils 2 Stunden „Hallenzeit“. Den Kindern wird hier die Möglichkeit geboten, auf einer Bewegungsbaustelle den aufgeregten Bewegungsdrang abzureagieren oder sich gezielt und angeleitet mit dem eigenen Körper, einem Material und/oder der Gruppe auseinanderzusetzen (**Schwerpunkte der Psychomotorik**).



Diese Bewegungszeiten setzen sich zusammen aus den sogenannten „geplanten Bewegungsangeboten“ und den „freien Bewegungseinheiten“:

- In den **geplanten Bewegungsangeboten** wird das derzeit aktuelle Projektthema einer Kindergartengruppe unter psychomotorischen Gesichtspunkten aufgegriffen und Erkenntnisse aus der aktuellen Gruppenarbeit eingeflochten. Dies kann in Form von Bewegungsgeschichten, in Bewegung umgesetzte Gedichte, Lieder oder Spiele geschehen. In die Halle verlagerte Kreativangebote gehören ebenfalls zu geplanten Bewegungsangeboten mit dem Schwerpunkt der Feinmotorik.
- In den **offenen Bewegungsgelegenheiten** stehen Materialien zum eigenen Aufbau bereit (Bewegungsbaustelle). Stets entscheidet das Kind selbst darüber, ob es an den Aktionen teilnehmen möchte; wir vertrauen auf die Motivationskraft des Angebotes (**Selbstbestimmung**).

Neben den Bewegungszeiten bietet das auf Bewegung abgestimmte Raum-Konzept Allen Kindern viele, auf ihre Entwicklungsbedürfnisse abgestimmte Bewegungsmöglichkeiten



Der **KükenClub** nutzt für seine täglichen Bewegungseinheiten die Halle Tokio des TV Jahn. Die **Räuberhöhle** nutzt einmal im Monat die Hallen London und Tokio sowie die eigenen Bewegungsgelegenheiten im riesigen Spiel bzw. Klettergarten und im Wald in Elte.

Kinder brauchen Kreativität: wir geben unseren Kindern Entfaltung(s) - Spiel - Raum im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Ausgehend von der Fähigkeit jedes Kindes, sich bei reizvoller Umgebung eigenständig nach einem inneren Plan entwickeln zu können, sehen wir es als unsere Aufgabe an, unseren Kindern entwicklungsfördernde Räume zur Verfügung zu stellen.

Aus diesem Grund ändern wir z.B. im Kindergarten die Gestaltung der Räume in Absprache mit den Kindern immer wieder, ermöglichen dadurch eine ständige Anpassung der Räume an die Bedürfnisse des Kindes. Andererseits gewöhnen wir das Kind an immer neue Materialien. Auf diese Weise erweitern wir die Raumerfahrungen und die erlernten Bewegungsmuster unserer Kinder.

Alle Gruppenräume fallen durch **wenige Tische und Stühle** auf. Dafür gibt es von den Kindern leicht zu transportierende Schaumstoff-Elemente, mit denen sie eigene Spielwelten bauen können. Dies erlaubt den Kindern **eigene Möglichkeiten zum eigenverantwortlichen, selbständigen und kreativen Schaffen zu entdecken**. Weil uns die Selbständigkeit und die Entwicklung eines positiven Selbstkonzeptes unserer Kinder sehr am Herzen liegt, verwenden wir bei den **zahlreichen und vielfältigen Kreativangeboten** keine Schablonen, die den Ideenreichtum der Kinder einschränken würden, sondern lassen der Phantasie der Kinder größtmöglichen Spielraum.



Ihre Selbstwirksamkeit spüren die Kinder auch bei den regelmäßigen und bewegungsfreudigen **Morgenkreisen**, in denen die Kinder immer die Gelegenheit erhalten, eigene Spielideen vorzuschlagen oder in Ruhe gemeinsam zu philosophieren. Dies lieben auch schon unsere Kleinsten, wenn sie Zeit und Gelegenheit erhalten, ihre Gedanken in Worte zu fassen.

Zeit für Gespräche unter Freunden....



Kinder brauchen Natur: wir geben unseren Kindern Erfahrung(s) - Spiel - Raum im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Neben dem kindergarteneigenen Spielplatz mit vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten, einem abgetrennten Außenspielbereich für unsere unter Dreijährigen sowie einem eigenen kleinen Spielbereich für den KükenClub bietet der TV Jahn-Sportpark unseren Kindern unendlich viele Erfahrungsmöglichkeiten:



- Der einmalige **Sinnesgarten** mit seinen vielfältigen Sensibilisierungsangeboten und einem Sinnes-Haus bildet ein intensives Erfahrungsfeld zur Entwicklung aller Sinne
- Der **Verkehrsparcour** mit Laufrädern, Bobbycars und anderen Fahrgelegenheiten fordern Gleichgewichtsgefühl und Koordination heraus
- Der große **Klettergarten** fordert den Mut der Kinder heraus
- Die **Matschanlage** bei schönem Wetter fördert das taktile Empfinden
- Die **Vogelnest-Schaukel**, die **Doppelschaukel**, der **Hügelbereich**, die große **Rutsch/Kletteranlage**, die **Turnstangen** und die **Sandbereiche** bieten vielfältige Erlebnis –und Erfahrungsangebote
- Das **Beachvolleyballfeld**, der beliebte **Skaterplatz**, weite **Rasen –und Wiesenflächen**, die **Tennisanlagen** und der **Sportspielplatz** des TV Jahn runden das großzügige Erfahrungsangebot ebenso ab wie der direkt an die Anlage angrenzende **Wald**



Kinder brauchen Struktur: wir geben unseren Kindern Orientierung(s) - Spiel - Raum im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Kinder brauchen Rituale, um sich in der Welt zurecht zu finden :

Im Bewegungskindergarten beherzigen wir diese wichtige Erkenntnis der Psychologie, indem wir unsere drei wöchentlichen Bewegungszeiten, das Kochen und die Naturerfahrung für jede Gruppe auf bestimmte Tage verteilen, so dass sich die Wochenstruktur für eine Gruppe nie ändert: 3 festgelegte „Bewegungstage“ mit Snoezelzeit, 1 „Kochtag“, 1 „Waldtag“. Auch unsere jüngsten Kindergartenkinder entwickeln ab dem 1. Kindergarten tag ihren ganz eigenen Vormittags-Rhythmus , der ihren speziellen Bedürfnissen angepasst ist, einen sicheren Rahmen bietet und das Vertrauensfassen erleichtert.

Auch die anderen Gruppen entwickeln eigene Rituale zur Verabschiedung ihrer Eltern oder zur Einladung zu den täglichen Sitz bzw. Morgenkreisen. Hier können sich die Kinder zu den Angeboten des Morgens äußern, Konflikte diskutieren, Erlebtes erzählen, Finger -und andere Spiele lernen, gemeinsam singen, Spiele vorstellen

Im KükenClub und in der Räuberhöhle bildet der immer gleiche Rhythmus der Spielgruppe einen beruhigenden und vertrauten Rahmen. Neue Spiele und Angebote knüpfen an bereits Erlerntes an, so dass nie zu viele neue Eindrücke die jungen Kinder verunsichern.

Kinder brauchen Raum und Zeit, um sich orientieren zu können:

Ein Kind entwickelt sich nicht nur, wenn es sich bewegt, sondern auch wenn es beobachtet. Sogenannte „Auszeiten“ sind wichtig für die Verarbeitung von Reizen und um sich neu orientieren zu können. Dazu benötigen die Kinder Zeit und Gelegenheiten.

Beides geben wir unseren Kindern. Nicht nur nach den Bewegungszeiten durch die sich daran anschließenden „Leisezeiten“, in denen auch schon die Jüngsten angeleitet zur Ruhe kommen. Kleine „Ruheinseln“ in den Gruppenräumen bieten darüber hinaus Platz zum Träumen und Erholen.

Allen unseren Betreuungseinrichtungen ist die Grundeinstellung wichtig, dass Kinder nur durch eigene Erfahrung und im eigenen Tempo lernen.

Oft liegen gerade in den alltäglichen Situationen Bildungsmöglichkeiten verborgen, die sich erst auf den zweiten, genaueren Blick erschließen. Dabei sind es gerade diese Angebote, die quasi im „Vorbeigehen“ fördern



Näheres zum Gesundheitskonzept des Bewegungskindergarten Mobile unter www.tvjahnreihe.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten

Kinder brauchen Bildung: wir geben unseren Kindern Lern - Spiel - Raum im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Bildung verstehen wir als Wissen und Können, das wir zum Denken und Handeln in unserer Welt benötigen, um uns in ihr orientieren zu können.

In diesem Sinne definieren wir Bildung als eine Art von Qualität, die Kinder brauchen, um sich in der Welt orientieren zu können.

Bildungsprozesse sind Prozesse der Sinnesbildung und Selbstbildung, d.h. Kinder lernen mit allen Sinnen und nur ganzheitlich. Aus diesem Grund sind Spielen und Lernen in den Bildungsprozessen bei Vorschulkindern keine Gegensätze sondern bilden vielmehr eine Einheit.

Die Rolle des Erziehers verstehen wir im Bildungsprozess als begleitend und fördernd mit dem Ziel, spielerisch die Entwicklungspotentiale jedes einzelnen Kindes herauszufordern und es behutsam in die darauf folgende Entwicklungsstufe zu begleiten.

Lernen im Vorschulalter geschieht in erster Linie über Wahrnehmung und Bewegung. Aus diesem Grund halten wir den Bewegungsbereich für den wichtigsten Lernort. Hier kann das Kind mit allen Sinnen vielfältige Lernerfahrungen machen.

Im Bewegungskindergarten, im KükenClub und in der Räuberhöhle wird gleichermaßen Bewegung als Lernprinzip verstanden und gelebt.

Durch die Bewegung lernt das Kind sich, seinen Körper, seine Umwelt und seine Mitmenschen kennen. Alle Basiskompetenzen, die im Hinblick auf das Lernen von Bedeutung sind, finden sich in diesen Bereichen der Psychomotorik wieder.

Außerdem bewirken das eigene Tun und die damit verbundenen Erfahrungen immer feinere Verknüpfungen im Gehirn des Kindes.

**Bereits Pestalozzi sagte:
„Nicht Fachwissen ist entscheidend,
sondern die Fähigkeit zu ganzheitlichem
und vernetztem Denken!“
Dies meint das Lernen in
Sinnzusammenhängen.**



Dabei ist es wichtig, dass diese „Schaltungen“ immer wieder benutzt, aber auch nicht mit Reizüberflutung überlastet werden (Bewegung und Stille/ Anspannung und Entspannung/ruhige Raumatmosphäre und bewegungsintensive Spielecken/reduziertes Spielmaterial im Gruppenraum und reichhaltige Materialauswahl im Materialraum der Erzieherinnen...) Unter Lernen durch Bewegung verstehen wir den Aufbau von Kompetenzen, Lernbereitschaften und Einstellungen beim Kind. Wir fördern also mit einer Bewegungsaktion (wie auf dem Foto zu sehen) nicht nur die Auseinandersetzung mit einem ungewöhnlichen Material in ungewöhnlich großer Menge, den selbstbestimmten Umgang mit Farben oder Zahlen, die Feinmotorik für eine gute Stifthaltung oder das Einüben von Absprachen zum Gelingen größerer Bauvorhaben, sondern die grundsätzliche Freude am Experimentieren und die Überzeugung: Ich bin für das Gelingen dieser Aktion selbst verantwortlich. Diese wichtige Erfahrung von Selbstwirksamkeit trägt zum Aufbau einer positiven Lerneinstellung bei.

Näheres zum Bildungskonzept des Bewegungskindergarten Mobile unter www.tvjahrheine.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten

Dort erfahren Sie auch mehr über unseren Umgang mit besonders begabten Kindern.

Kinder brauchen Kommunikation: wir geben unseren Kindern Sprach - Spiel - Raum Im Bewegungskindergarten KükenClub, Räuberhöhle

Sprache ist unser Verständigungsmittel; sie ist die Brücke zwischenmenschlicher Beziehungen und deshalb so immens wichtig für uns. Sprachentwicklung ist unter anderem abhängig von der motorischen Entwicklung, dem Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Fühlen, dem Gleichgewichts- und dem Tastsinn sowie der emotionalen Balance.

Sprache ist mehr als sprechen...

Zum Spracherwerb gehören auch gute Sprachvorbilder. Dies sind in erster Linie die Eltern. Später nehmen wir als Erzieherinnen diese Aufgabe sehr ernst. Auch Mimik, Gestik und Sprachmelodie sind wichtig für eine funktionierende Kommunikation. Kinder sind gute Beobachter und ahmen gern nach. Diese Wirkungsweise nutzen wir freudvoll in unserer Sprachförderung.

Zuhören ist mehr als hören...

zu einem gelungenen Spracherwerb gehören auch gute Zuhörer. Auch hier sind in erster Linie die Eltern wichtig und später nehmen sich unsere Erzieherinnen aus **Kindergarten, Kükenclub und Räuberhöhle** viel Zeit für die Erzählungen der Kinder und einer bewegten Sprachförderung.

Sprache ist Bewegung – Bewegung ist Sprache

Spielerisch und über die Bewegung verschaffen die Erzieherinnen unserer Betreuungseinrichtungen den Kindern möglichst viele Erfahrungen über möglichst viele unterschiedliche Wahrnehmungskanäle. Gleichzeitig werden diese Erfahrungen verbalisiert. Insofern verstehen wir das Spiel und die Bewegung im Sinne der Psychomotorik als einen sinnvermittelnden Sprachlernort. Auf diese Weise treffen die Psychomotorik und die Sprachförderung zusammen in einem handelnden und entdeckenden Lernen.

**Es braucht keine Programme,
um Sprache zu fördern, sondern
motivierende Angebote**



Alltagsintegrierte Sprachförderung

Basis unserer psychomotorisch ausgerichteten, alltagsintegrierten Sprachförderung sind differenzierte Beobachtungen und dem Alter der Kinder angepasste diagnostische Inventare, die sich im Rahmen einer Förderdiagnostik in unserem pädagogischen Alltag bewährt haben. Die von Renate Zimmer entwickelte, begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung (BaSik) vervollständigt eine umfangreiche Dokumentation von Sprachentwicklungsverläufen unserer Kinder ab dem 1. Lebensjahr.

Näheres zum Sprachförderkonzept des BewegungskindergartenMobile unter www.tvjahnheine.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten

Kinder brauchen Bindung: wir geben unseren Kindern Eingewöhnun(s)-Spiel-Raum Im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Eingewöhnungsphasen, die in behutsamer, ruhiger Atmosphäre und gegenseitigem Respekt verlaufen, legen den Grundstein für ein sicheres Bindungsgefühl zwischen Elternhaus und **Kindergarten/Kükenclub/Räuberhöhle**.

Solch ein Bindungsgefühl entsteht schon früh im Elternhaus.

Beim Besuch einer Betreuungseinrichtung wird dieses Bindungsgefühl zwischen Eltern und Kind durch individuell gestaltete, im jeweils eigenen Tempo verlaufende und von den Erzieherinnen teilnahmsvoll begleitete Loslöse-Prozesse ausgebaut. Jedes Kind und jedes Elternpaar entwickelt eigene Abschiedsrituale, in denen sich für beide Seiten Sicherheit und Verlässlichkeit spiegeln.

Dies gilt im Übrigen nicht nur für unsere unter Ein-, -Zwei oder -Dreijährigen, sondern auch für ältere Neuankömmlinge, für Kinder mit besonderem Förderbedarf oder für Kinder, die sich nach längerem Fernbleiben von der Kindereinrichtung erst wieder an dessen Rhythmus gewöhnen müssen.

KükenClub, Räuberhöhle und Bewegungskindergarten geben unseren Kleinsten einen geschützten Entwicklungsspielraum durch eine familiäre Atmosphäre, warme Raumfarben, klare Raumgliederung, entwicklungsentsprechendes Spielmaterial, kompetentes und einfühlsames Erzieherverhalten, individuelle Absprachen und eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern.

Die unter Dreijährigen im Kindergarten können sich bei Bedarf in ihren eigenen Ruheraum zurückziehen, der nach Bedarf mit Matten und Kissen ausgelegt wird. Dies Bedürfnis nach Rückzug nimmt auch der eigens für die Kleinsten eingezäunte Außen-Spielbereich auf, in dem sich Spiel –und Bewegungsgeräte befinden, die auf diese Entwicklungsstufe abgestimmt sind. Die KükenClub-Kinder finden einen altersgemäß eingerichteten, etwas kleineren Außen-Spielbereich direkt vor ihren Räumen vor. Die Räume und der Spielplatz der Räuberhöhlen-Kinder wurde liebevoll für Kinder von 2-4 Jahren eingerichtet.

Unsere „Forscher in Windeln“ lernen vom ersten Betreuungstag an unsere Kinder-Einrichtungen als Orte kennen, an denen sie in einer Atmosphäre von Beziehung und Bindung zu eigenaktivem Lernen motiviert werden

Diese emotionale Zugewandtheit, das sogenannte „professionell mothering“ motiviert sie zur aktiven Welterkundung



Unsere U3-Kinder benötigen wie alle anderen Kinder eine vielfältige, auf ihr Entwicklungsalter abgestimmte Lernumwelt. Materialerkundungen, Spiegelerfahrungen, der Bewegungs –und Entdeckerdrang sowie ein Bedürfnis nach Ruhe und Rückzug sind in unseren Räumen zu finden. Ebenso selbstverständlich sind uns abgetrennte Wickelbereiche und Waschbecken in altersentsprechenden Höhen.

Kinder brauchen Freunde: wir geben unseren Kindern Inklusion(s) - Spiel - Raum im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Wir sind der Meinung: Jedes Kind ist ein Kind mit besonderen Bedürfnissen, sei es aufgrund einer besonderen Stärke, eines besonderen Förderbedarfes, einer besonderen Persönlichkeits-Entwicklung, der Verarbeitung eines besonderen Ereignisses, einer besonderen Familiensituation, weil es sehr jung ist, weil es demnächst eingeschult wird oder einfach weil es schlecht geschlafen hat. Wir stellen jedes Kind mit seinen besonderen Bedürfnissen und seinen besonderen Stärken in den Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Wir geben jedem Kind an jedem Tag, was es zu seiner ganzheitlichen Entwicklung braucht.

Dies gilt gleichermaßen für KükenClub, Räuberhöhle und Bewegungskindergarten Mobile und beinhaltet auch die Beachtung von Entwicklungsstörungen und Verzögerungen, einschließlich psychischer und physischer Auffälligkeiten.

Ein Inklusions-Kompetenz-Team, bestehend aus einer Heilpädagogin / Spieltherapeutin und einer staatlich anerkannten Motopädin/ Erzieherin erstellen im Bedarfsfall entsprechende Förderpläne, fördern in Kleinstgruppen und unterstützen das pädagogische Team im Alltagsgeschehen sowie bei der Berücksichtigung des Inklusionsgedankens im Kindergartenalltag.

Für alle Betreuungseinrichtungen des TV Jahn gilt gleichermaßen, dass unsere Aufgabe in der Unterstützung und Vertiefung der kindlichen Interessen besteht. Dabei fördern wir Lern – und Spielprozesse, die für die Entwicklung des Kindes von großer Bedeutung sind.



Im Umgang miteinander lernen und entwickeln Kinder eine Sensibilität für nichtverbale Zwischentöne in menschlichen Beziehungen. Unvoreingenommen treten sie in Kontakt und entwickeln vielfältige Möglichkeiten der Verständigung.

Diese kindlich unbefangene Grundeinstellung möchten sich unsere Erzieher-Teams zum Vorbild nehmen und setzen auf eine bewusste und kindgemäße Auseinandersetzung mit Unterschieden und Gemeinsamkeiten und gleichzeitig auf eine bewusste Positionierung gegen Vorurteile.

Näheres zum Inklusionskonzept des BewegungskindergartenMobile unter www.tvjahrheine.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten

**Kinder brauchen förderndes Spielen:
wir geben unseren Kindern auch nachmittags psychomotorischen
Förder - Spiel - Raum**

im psychomotorischen Bewegungskindergarten

Einige Kinder kommen um 14.30 Uhr gezielt zu bestimmten Angeboten aus ihrer Mittagspause von zuhause zurück in den Kindergarten. Andere verbringen ihre Mittagspause in 10erGruppen und in Begleitung von jeweils einer Erzieherin in ihrem Gruppenraum, in dem jeden Mittag eine kleine Kuschellandschaft aufgebaut wird. Auch das täglich frisch zubereitete Mittagessen wird hier eingenommen. Nach der Mittagspause treffen sich die Kinder in gruppenübergreifenden „offenen“ Spielgruppen. Von dort werden sie entweder gezielt von ihren Erzieherinnen zu Nachmittagsaktionen abgeholt oder haben einfach Zeit zum Kuscheln, Spielen, Genießen.

Montag:

14.30 – 17.00 : Offene Spielgruppe

15.00 – 16.00 : gruppeninterne Intensivgruppen oder gruppenübergreifende Aktionen

Dienstag:

14.30 – 17.00 : Offene Spielgruppe

**15.00 – 16.00 : 3 Schulkindgruppen (Dino-Gruppen) als „Vier-Phasen-Projekt“:
Vorschuldiagnostik/ Mobile-Schule/ Kreativprojekt / Projektdarstellung**

Mittwoch:

14.30 – 17.00 : Offene Spielgruppe / Themen-Nachmittage

15.15 – 16.15 : Workshops wie z.B.: Kinder-Yoga, Tanzen, Singen...

Über-Mittag-Betreuung durch den TV Jahn:

Neben der Möglichkeit einer 45-Stunden-Buchung bietet der TV Jahn außerdem an allen Wochentagen eine Über-Mittag-Betreuung in den vom Kindergarten genutzten Räumen des TV Jahn mit frisch gekochten Mahlzeiten an.

Feste Über-Mittag-Betreuung

Eltern buchen beim TV Jahn einzelne Betreuungstage für ein ganzes Kindergartenjahr. Gruppen von bis zu 10 Kindern werden von je einer Betreuungskraft versorgt. Jeder gebuchte Betreuungstag kostet 4,70 Euro (Betreuung+frisch zubereitetes Mittagessen). Aus versicherungstechnischen Gründen ist die Mitgliedschaft des Kindes im TV Jahn Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Angebot.

Spontane Über-Mittag-Betreuung

Eine Woche vor dem gewünschten Betreuungstag trägt man sich in eine entsprechende Liste ein. Pro Eintragung sind 4,70 Euro an den TV Jahn zu zahlen. Auch hier ist die Mitgliedschaft im TV Jahn Voraussetzung.

Mögliche Über-Mittag-Betreuungstage:

Montag-Mittwoch: 13.00-14.30 (danach gehen die Kinder in die offene Spielgruppe)

Donnerstag: 13.00 – 14.30 und 14.30-17.00

Freitag: 13.00-14.30

Näheres zur Über-Mittag-Betreuung des BewegungskindergartenMobile im Flyer unter www.tvjahrheine.de/Kindereinrichtungen/Bewegungskindergarten

Eltern brauchen Kooperation: wir geben unseren Eltern Raum zur Mitarbeit im Bewegungskindergarten, KükenClub und Räuberhöhle

Wir erkennen Eltern grundsätzlich als Experten für ihre eigenen Kinder an!
Aus diesem Grund liegt uns auch viel daran, in ständigem Austausch mit ihnen zu bleiben.
Dazu trägt neben den kurzen Tür- und Angelgesprächen eine gegenseitige Wertschätzung von Kompetenzen und Bemühungen zum Wohle des Kindes bei.
Sie führt zu einer ausgeglichenen Haltung von Geben und Nehmen und einer abwechslungsreichen, bewegten Elternarbeit mit vielen Angeboten.
Dies können sein:

- Treffen auf Gruppenebene in gemütlicher Atmosphäre (Essen gehen, Brunch, gemeinsam kochen)
- abwechslungsreiche Elternabende
 - aktiver Elternabend mit psychomotorischen Bewegungsspielen
 - thematischer Elternabend mit Referenten
 - thematischer Elternnachmittag ohne Referenten
 - organisatorischer Elternabend
- Elternangebote am Nachmittag (an denen auch Geschwisterkinder betreut werden)
- Familienfeste an den Wochenenden (Zelten, Fahrten, Waldfeste, Sommer – oder Herbstfeste)
- Experten Beratungs-Stunden für Eltern

Im **Bewegungskindergarten** führen wir mindestens zwei Mal pro Jahr ausführliche Entwicklungs-Gespräche mit unseren Eltern. Hier haben wir dann Zeit in gemütlicher und ruhiger Atmosphäre Beobachtungen über das Kind auszutauschen (ggf. auch per Video), gemeinsam Förderziele für die nächste Zeit festzulegen und Fördermaßnahmen über den Kindergarten hinaus zu beratschlagen. Bei Bedarf und nach Absprache mit den Eltern holen wir fachliche Hilfe von anderen Institutionen oder vernetzen alle Fördermaßnahmen. Zusätzlich informieren wir alle Eltern unserer Betreuungseinrichtungen mit unserem monatlichen Newsletter, über Aushänge oder per Mail über alle Termine des Kindergartens, der Räuberhöhle und des KükenClubs.

Eine Projektzeitung informiert zusätzlich die Kindergarten-Eltern über Ziele und Organisation von laufenden Projekten des Mobile.



Die Eltern unserer Kinderbetreuungseinrichtungen geben sich mit ihren Stärken in die Arbeit ein. Diese lebendige, spontane, bewegte, freiwillige und niemals selbstverständliche Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder zeichnet unsere Einrichtungen aus

Erzieherinnen brauchen ein positives Arbeitsumfeld: wir geben unseren Teammitgliedern Möglichkeiten der Entfaltung ihrer Persönlichkeiten

Kein Kindergartenjahr verläuft im Kindergarten Mobile wie das andere, weil kein Kind, keine Familie, kein Teammitglied wie das andere ist. Das macht unsere Arbeit lebendig und lässt uns neugierig bleiben auf das, was uns in diesem Kindergartenjahr mit Ihnen, Ihren Kindern und unserem Team erwarten wird...

Unsere Grundhaltung „stets Neuem aufgeschlossen und immer lernbereit zu sein“ hat natürlich Auswirkungen auf unser Teamgefühl sowie den respektierenden, freundschaftlichen Umgang miteinander, mit den Kindern, mit jeder Familie und mit jedem Elternbeiratsmitglied.. Damit Sie unser pädagogisches Team und das jeweilige Elternbeirats-Teambesser kennen lernen, stellen wir uns kurz vor:

Kindergartenleiterin:

Conny Schleck-Hoffmann
(Kindergartenleiterin/
Diplom Sozialpädagogin
Motopädin für den Bereich Kindergarten
Feinmotorik-Therapeutin



Grashüpfer-Team

Tanja Schürmann
(Gruppenleiterin, Erzieherin
/Motopädin für den Bereich Kindergarten,
stellvertretende Leiterin,

Birgit Leifeling
(Ergänzungskraft /Erzieherin/
KESS erziehen-Kursleiterin, ÜberMittag)

Tim Achter
(Ergänzungskraft/ Erzieher, Über-Mittag)

Lea Woltering
(Jahrespraktikantin)



(v.l.n.r.: B.Leifeling , T.Schürmann, Tim Achter, Lea Woltering)



Die gewählten Elternvertreterinnen::
(v.l.n.r.:Veronika Fischer, Ariane Runde)

Rennschnecken-Team

Sabrina Nähring
(Gruppenleiterin/ Erzieherin/
staatl. anerkannte Motopädin)

Linda Albers
(Ergänzungskraft/ Erzieherin)

Saskia Schadwill
(Jahrespraktikantin)

Lea Roß
(Jahrespraktikan)



(v.l.n.r.: Saskia Schadwill, Lea Roß, S.Nähring, L.Albers)



Die gewählten Elternvertreterinnen:
(v.l.n.r.: Silvana Blisch, Martina Pohlmann))

Tanzbären-Team

Verena Bittner
(Gruppenleiterin/ Erzieherin/
Motopädin für den Bereich Kindergarten)

Ariane Wendelmann
(Ergänzungskraft/ Erzieherin/ Motopädin
für den Bereich Kindergarten; ÜberMittag)

Sabrina Tommasi
(Ergänzungskraft/ Erzieherin, ÜberMittag)

Jonas Fakhrzad (Jahrespraktikant)



(v.l.: S.Tommasi A.Wendelmann;; V. Bittner, J.Fakhrzad)



Die gewählten Elternvertreterinnen:
(v.l.n.r.: Ina Gräbel, Sarah Laufmüller)

Klettermaus- Team

Katja Liebich
(Gruppenleiterin/ Erzieherin/
Motopädin für den Bereich Kindergarten)
Corinna Baumbach
(Ergänzungskraft/ Kinderkrankenschwester/
Motopädin für den Bereich Kindergarten)
Cathrin Favetto (Ergänzungskraft/ Erzieherin)
Svenja Mense
(Jahrespraktikantin)



(v.l.n.r.:C.Favetto, C.Baumbach,, K.Liebich, Svenja Mense)



Die gewählten Elternvertreterinnen:
(v.l.n.r.: Anita Westhoff, Bianca Dobitsch)

Klammeräffchen-Team

Petra Heitjans-Keuper
(Gruppenleiterin/
Erzieherin/ Montessori-Diplom)
Silke Klumps
(Ergänzungskraft/ Erzieherin)
Katharina Böse
(Ergänzungskraft/ Erzieherin im Anerkennungsjahr/
Über Mittag)



(v.l.n.r.: K.Böse,P.Heitjans-Keuper, S.Klumps,
L.Roß aktuell bei den Rennschnecken)



Die gewählten Elternvertreterinnen:
(v.l.n.r.: Manuela Baruth, Angela de Beyer,)

Kinder brauchen eine auf ihr Entwicklungsalter abgestimmte Lernumwelt.... der TV Jahn bietet ihnen den LernOrtBewegung

